FIBU MODUL

Anleitung zur Nutzung des FIBU-Moduls





INHALTSVERZEICHNIS

INHALTSVERZEICHNIS

1. Einleitung

2. Funktionsweise

2.0 Allgemein

2.1 Backoffice

3. Konfiguration

3.0 Allgemeine Einstellungen

3.1 FIBU Konten anlegen

3.2 FIBU Konten verknüpfen



1. EINLEITUNG

Das FIBU-Modul ist ein kostenpflichtiges Zusatzmodul, welches dem Nutzer die Möglichkeit bietet, zu jedem Z-Abschlag eine DATEV-konforme-Export/Import-Datei zu erzeugen. Das Modul kann ab der GastroSoft Standard dazu erworben werden. Bitte stellen Sie vor Inbetriebnahme sicher, dass Sie die aktuellste Softwareversion einsetzen.

HINWEIS: Die GastroSoft GmbH übernimmt keine steuerrechtliche Gewährleistung. Nehmen Sie die Zuweisungen der Konten zusammen mit Ihrem Steuerberater vor. Er ist diesbezüglich Ihr Ansprechpartner.

2. FUNKTIONSWEISE

2.0 Allgemein

Nach Aktivierung und Konfiguration wird nach jedem Tagesabschluss im gewählten Verzeichnis eine DATEV Datei erstellt im Format: z.B. **EXTF_Buchungsstapel_Z-Abschlag_6.csv**

Während des Tagesabschlusses werden allen Artikelpositionen, Gutscheinen und Pfandartikeln, die dafür definierten Buchungskonten hinterlegt. Beim Export werden diese, gruppiert nach den Konten im DATEV kompatiblen Format, ausgegeben.

WICHTIG: Es werden derzeit keine Kassenbuch-Einträge exportiert.

8 5· d								gestapel Z-Ab							
Datei Start	Einfügen S	erteniayout f		aten Überpr					Was möchten						(7) Freigeben
Enfogen of	Calitri F K U + C Schul	+ 11 + A* 3 - 🔷 + 🛓 turt	$A^* \equiv = \ $ $A^* \equiv = \ $ $A^* \equiv = 0$	● ※・ 8 ● ● ● ● ■ ■ Autor	P Texturciou 2) Verbinden chiung	ch und zentrieren	Standard 55 - 96 00 5 Zani	, 21 41 1	Eedingte ormationung	Als Tabelle Z formations * Formation lage	ellerformatvorlager n	Erfoge	n Loschen Fe	Email: The Australian * Coschen * Coschen * Fitzen * Beatbailten	hen und wählen *
AL *	1.1.8.9	,fa EXTE													*
A DATE	A	8	c	D	£	F	G	H	L	1	K	L	M	N	0 4
2 Umsatz (ohr	se Soll/Haben-Kz	Soll/Haben-I	WK7 timsat2	Kurs	Rasis-Ums	t: WKZ Basis-U	Konto	Gezenkonto	Rui-Schlüsse	el Releadatum	Releatedd 1 Bele	steld 2	Skonto	Buchungstext	Postenspe
3	11.	2.H					8300	9300		210				Z-Abschlag Nr: 7, Umsätze Speisen 7%	
4	49,	2 H					8400	9400		210				Z-Abschlag Nr: 7, Umsätze Speisen 19%	3
5															
0															
8															
9															1
10															
11															
12															_
13															
15															
16															
17															
18															
19															
20															-
21															1.
33															
24															
25															
26															
27															
28															
29		and T they	au 1	0											-
	EATF_duchunge	staper_Z-Absc	ning_	•							R. R.			Transfer and the second	

2.1 Backoffice

Im Backoffice unter Belege / Tagesabschlüsse können Sie nachträglich einen erneuten Export über die Taste "Download FIBU" anstoßen. Hier haben Sie die Möglichkeit mehrere Abschlüsse zu selektieren.



3. KONFIGURATION

Bitte gehen Sie für die Konfiguration des DATEV-Moduls wie im Folgenden beschrieben vor. Diese Einstellungen müssen Sie im Vorfeld der Nutzung einmalig vornehmen. Bitte erfragen Sie die passenden Buchungskonten (z.B. SKR04) bei Ihrem Steuerberater.

HINWEIS: Nähere Informationen zu der Konfiguration entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung.

3.0 Allgemeine Einstellungen

In den allgemeinen lokalen Einstellungen unter dem Menüpunkt Module > FIBU den Exportyp DATEV auswählen und das Add-On aktivieren, indem Sie den Schieberegler per Mausklick auf Aktiviert stellen.

Kategorien	Module » FIBU
Datenbank Darstellung Programmeinstellungen	Aktiviert Typ DATEV •
	Allgemein Einstellungen Funktionen Debug
Module	Export-Verzeichnis C:\Users\Kasse\Desktop\DATEV Beraternummer 12345 Mandantennummer 54321
FIBU Cieferdienst Küchendisplay Oaten-Sync	 Konto und Gegenkonto f ür Export vertauschen Zahlungsarten ebenfalls exportieren
Web-Server	
Hier können Sie Einstellungen zu den FIBU Schnittstellen vornehmen!	Ok Übernehme Abbrechen

Ein Standard-Exportverzeichnis kann unter "Export-Verzeichnis" angegeben werden. Alle DATEV-Exporte werden standardmäßig in dem angegebenen Verzeichnis gespeichert.



Im Eingabefeld "Beraternummer" geben Sie bitte Ihre persönliche Beraternummer für den DATEV-Export an. Diese kann Ihnen Ihr Steuerberater mitteilen und ist notwendig um einen korrekten DATEV-Export anzufertigen. Die Mandantennummer erhalten Sie ebenfalls von Ihrem Steuerberater und ist für den Export notwendig.

Ebenfalls haben Sie noch die Möglichkeit die Option "Konto und Gegenkonto für Export vertauschen" zu aktivieren. Bei aktivierter Funktion werden beim Export die Konten vertauscht UND dementsprechend auch die Soll / Haben Kennzeichnung. Sollten die Konten bereits vorher vertauscht angelegt werden ist die Soll / Haben Kennzeichnung nicht korrekt!

Die Option "Zahlungsarten ebenfalls exportieren" berücksichtigt die angelegten Zahlungsarten und deren Buchungskonten. Die Buchungskonten zu den Zahlungsarten können Sie im Backoffice unter Firma > Zahlungsarten hinterlegen.

∔ su	Kopieren	Löschen Aktualisieren Daten	Speichern Verw	erfen	Hoch Runter Se Reihenfolge	Z↓ etzen	Tabelle	Layout	Anleitung Hilfe	Schliessen Exit		
en Si	e eine Spal	tenüberschrift in diesen Be Zahlungsart	reich, um nach dies Sichtbar 💌	er zu gr	uppieren Reihenfolge	Details Allgemein FIBU						
	2	Barzahlung	~		0							_
	2	EC-Karte	~		0	Buchungskonto						
	8	Kreditkarte	~		0	Ge	genkonto	l.				
	9	Rechnung	~		0							
	2	Offen	~		0							
	2	Eigenverbrauch	~		0							
	2	Hausverbrauch	~		0							
	2	Gutschein	~		0							
	2	Schankkonto	~		0							
	2	Hotelbuchung	~		0							
	2	Splitzahlung	~		19							
	9	sumup			0							
	S K	onzernintern (NETTO)			0							
	2	Ausgebuchte Ware			0 📕							
	9	Online Zahlung			0							

<u>Buchungskonto:</u> Tragen Sie hier das Buchungskonto der Zahlungsart ein. Bei Aktivierung der Option "Zahlungsarten ebenfalls exportieren", welche Sie im Backoffice unter Module > FIBU > Einstellungen aktivieren können werden alle Zahlungsarten inkl. deren Buchungskonten sowie Gegenkonten im Export berücksichtigt.

<u>Gegenkonto:</u> Hier hinterlegen Sie das Gegenkonto der Zahlungsart z. B. das Konto 1600 – Kasse aus dem SKR04 DATEV-Kontenrahmen.

HINWEIS: Die GastroSoft GmbH übernimmt keine steuerrechtliche Gewährleistung. Nehmen Sie die Zuweisungen der Konten zusammen mit Ihrem Steuerberater vor. Er ist diesbezüglich Ihr Ansprechpartner.



3.1 FIBU Konten anlegen

Nachdem Sie nun die allgemeinen Einstellungen vorgenommen haben, können Sie nun unter dem Bereich Backoffice > Verwaltung > Module > FIBU Konten Ihre Buchungskonten anlegen



BEISPIEL:

Buchungskonto: 8300 Gegenkonto: 1000 Beschreibung: Erlöse Allgemein 7%

Buchungskonto: 8400 Gegenkonto: 1000 Beschreibung: Erlöse Allgemein 19%

HINWEIS: Die Konten können Sie bei Ihrer Steuerberatung anfragen. Die hier verwendeten Kontenrahmen sind nur beispielhaft eingesetzt.

WICHTIG: Sollten das Buchungskonto und Gegenkonto in DATEV nachher vertauscht ausgegeben werden, konfigurieren Sie die Konten an dieser Stelle NICHT vertauscht und wählen in den Einstellungen des FIBU Moduls die Option "Konto und Gegenkonto für Export vertauschen". Bei aktivierter Funktion werden beim Export die Konten vertauscht UND dementsprechend auch die Soll / Haben Kennzeichnung. Sollten die Konten bereits vorher vertauscht angelegt werden ist die Soll / Haben Kennzeichnung nicht korrekt!



3.2 FIBU Konten verknüpfen

Um die angelegten Buchungskonten nun den passenden Warengruppen und MwSt. Sätzen zuzuordnen, nutzen Sie bitte den folgenden Bereich: Backoffice > Verwaltung > Module > Konten verknüpfen.

	Schliessen	Anleitung	O Zurücksetzen	Anpassen	nen Filter	dken Si	erfen Drucke	eichern W	S Isleren	Aktual	o schen	pieren	4 u 1
	EXIT	Hite	Layout		Tabelle				P	Daten			
	Informationen	_			0.000	en	er zu gruppieren	1, um nach c	esen B			ine Spaite	en Sie
			IBU-Konto	3	wSt.		Artikel-Typ	aren	U	uppe	varengru	Haup	
Cio in diocor Tabollo für a	Pitto dofiniaron		rfreie Umsätze	Steu	0,0			-		11	erungen	Ar	
nterwarengrunnen und der	Haupt oder Lin		ze Speisen 7%	Umsä	7,0		(*)			11	erungen	Ār	
lwSt -Satz ein EIBU-Konto	ieweiligen M		te Speisen 19%	Umsät	9,0		3(w)8			11	erungen	Ar	
mot sur cirribo nonto.	jerrenigen m		rfreie Umsätze	Steu	0,0		19	-		12	erungen	Ăr.	
Die FIBU-Konten definieren Sie vorab i			7,0		251				Änderungen 2				
eit mit Ihrem Steuerberate	Zusammenarbe		e Getränke 19%	Umsät	9,0		121	-		12	erungen	År	
			rfreie Umsätze	Steu	0,0		(H)				ipeisen		
z.B.		Umsätze Speisen 7%			7,0		100				Speisen		
en 19% Konto 1800	Speisen 19% Konto 1800		te Speisen 19%	Umsät	9,0		12	-			peisen		
en 7% Konto 1900	Speise		rfreie Umsätze	Steu	0,0		(*)				etränke		
			e Getränke 7%	Umsät	7,0		100				etränke		
			e Getränke 19%	Umsät	9,0		(in)				etränke		
			rfreie Umsätze	Steu	0,0		100				gerware	1	
			ze Speisen 7%	Umsä	7,0		12	-		8	gerware	1	
			re Speisen 19%	Umsät	9,0		(4)				gerware	1	
			Pfand		7,0		fandartikel	-					
			Pfand		9,0		fandartikel	-			52		
			Pfand		7,0		ind Rückgabe				18		
			Pfand		9,0		nd Rückgabe	-			<i></i>		
			chein Verkauf	Gub	0,0	f	scheinverkauf	- 1			14		
			hein Einlösung	Guts	0,0	ig .	cheineinlösung	•					
upt-Warengruppen und MwStSätze	Übernahme Haup												
ter -Warengruppen und MwStSätze	Übernahme Unte												

Hier haben Sie die Möglichkeit, jeder Haupt- oder Unterwarengruppen sowie den gewünschten MwSt.-Satz ein Buchungskonto zuzuordnen. Wir empfehlen unseren Kunden grundsätzlich die Hauptwarengruppen zu verwenden.

Bitte erstellen Sie für Artikeltypen, bei denen beispielsweise eine andere MwSt. berücksichtigt wird, einen separaten Eintrag: Pfandartikel, Pfand Rückgabe, Gutscheinverkauf, Gutscheineinlösung.

TIP: Verwenden Sie gerne unseren Assistenten, um alle existierenden Warengruppen mit den hinterlegten MwSt.-Sätzen in den Bereich zu übertragen. Bitte verwenden Sie hierfür den Button "Übernahme Haupt-Warengruppen und MwSt.-Sätze" oder "Übernahme Unter-Warengruppen und MwSt.-Sätze". Weisen Sie anschließend jeder Warengruppe inklusive des verwendeten Steuersatzes ein Buchungskonto zu.